

>ein unbefristete DDR- Wohnung- Vertrag ist unter den Bedingungen einer Politik  
"Kriminalitätsvorbeugung und Bekämpfung als gesamt gesellschaftliches Anliegen" entstanden  
... das schließt für unbefristete DDR - Wohnung - Verträge private Vermietung aus , was im  
vereinten Deutschland zum rechtlich Sonderwohneigentum wird (z.B. Wohneigentumsgesetz  
GG Grundrechte ff.) ... private Vermietung ist auf Gewinn ausgerichtet, optimaler Gewinn nur  
durch ständigen Wohnungstausch möglich, was Hemmschwelle zur Kriminalität senkt, also  
kriminelle Unruhe ins System bringt ... AfD sagt dazu Bevölkerungsaustausch, zieht demnach  
die falschen Schlüsse, den Rest von Politik interessiert es nicht, scheint an Kriminalität eher  
Freude zu haben!= kompliziert!=o.w.=!<